

A1 Kalk atmet auf! Autofreie Kalker Hauptstraße

Antragsteller*in: Jusos Kalk

Antragstext

1 Die Kalker Hauptstraße braucht ein Upgrade. Durchgangsverkehr, hierdurch
2 entstehender Lärm und fehlende Aufenthaltsflächen machen den zentralen
3 Straßenabschnitt für Anwohnende, Familien und Jugendliche unattraktiv. Somit
4 wird Begegnung und gemeinschaftliches Leben im Veedel verhindert. Gleichzeitig
5 fehlt Raum für kulturelle und nachbarschaftliche Aktivitäten, der die Kalker
6 Hauptstraße zu einem lebendigen Ort machen könnte.

7 Daher fordern wir, die Kalker Hauptstraße an Sonntagen autofrei zu machen und
8 dies in einem zeitlich begrenzten Pilotprojekt zu testen. Ein hierfür erstelltes
9 Sicherheitskonzept soll die Zufahrt auf die Straße verhindern. Ausnahmen für
10 notwendige Durch- oder Zufahrten, z.B. Krankenwagen/Feuerwehr/Polizei, soll es
11 geben. Daher schlagen wir folgendes vor und geben die genaue Planung an die Stadt
12 ab: Der Verkehr soll von Kalk Kapelle bis zur Kalk-Mülheimer Straße für Autos
13 gesperrt werden. Der Busverkehr wird auf die Kapellenstraße umgeleitet, wie dies
14 schon für Umleitungen durch Bauarbeiten geschehen ist. Über die Rolshoverstraße
15 kann der Verkehr wieder in die Kalker Hauptstraße einmünden. Die stehenden PKW
16 könnten auf eine neugeschaffene Parkplatz Fläche gelegt werden.

17 Der frei werdende Straßenraum kann für einfache Sitzgelegenheiten, Spiel-, Koch-
18 und Bewegungsangebote, Aktionen von Vereinen bzw. gemeinnützigen Organisationen
19 genutzt werden.

20 Da Geschäfte sonntags ohnehin geschlossen haben, entstehen keine
21 wirtschaftlichen Nachteile. Eine begleitende Evaluation soll zeigen, wie die
22 Straße genutzt wird und wie die Maßnahme im Veedel ankommt.